

Dienststelle _____

BEITRAG ZUR FESTSTELLUNG DER BEWÄHRUNG

- ☐ Beitrag der Schulleiterin / des Schulleiters zur Vorlage bei der zuständigen Schulaufsichtsbehörde anlässlich der Erstellung eines Zwischenberichts (§ 9 HLVO)
- ☐ Beitrag der Schulleiterin / des Schulleiters zur Vorlage bei der zuständigen Schulaufsichtsbehörde anlässlich der Erstellung eines Abschlussberichts (§ 9 HLVO)

Zeitraum (Beginn Probezeit und Datum des Zwischen- / Abschlussberichts)	Tag/Monat/Jahr bis Tag/Monat/Jahr
---	-----------------------------------

I. Angaben zur Person

Familienname, Vorname		
Geburtsdatum	Tag/Monat/Jahr	
Amts- oder Dienstbezeichnung		
Besoldungs- oder Entgeltgruppe und ggf. Amtszulage		seit Tag/Monat/Jahr
Schwerbehinderung	☐ Nein ☐ Schwerbehinderung ☐ Gleichstellung	
Unterbrechungszeiträume (z. B. Mutterschutz/Elternzeit, sonstige Beurlaubungen)		

II. Beruflicher Werdegang

Lehrämter/akademische Abschlüsse	
Studienfächer/Studium	
Zusatzprüfung/Zusatzqualifikation	

III. Tätigkeiten im Beurteilungszeitraum einschließlich Unterbrechungen

Unterrichtlicher Einsatz

Einsatz in Jahrgangsstufen	☐ in allen Jahrgangsstufen ☐ überwiegend in den Jahrgangsstufen _____
Einsatz in Fächern / ggf. Lernbereiche (ggf. mit Angabe eines Schwerpunktes)	
Einsatz in Bildungsgang / ggf. Schulzweig (ggf. mit Angabe eines Schwerpunktes)	

IV. Unterrichtsbesuch

Datum des Unterrichtsbesuchs:

Schulform:

Klasse:

Fach:

Thema:

Ein Unterrichtsentwurf / eine Unterrichtsskizze wurde durch die Lehrkraft vorgelegt:

☐ Ja

☐ Nein

Die Lehrkraft ...	Kategorie
... fördert durch die Inhalte des Lehr-Lernprozesses die Schülerinnen und Schüler fachlich und richtet die Planung an den curricularen Vorgaben sowie dem Schulcurriculum aus.	
... knüpft beim Aufbau von fachlichem Wissen und fachlichen Kompetenzen an das Vorwissen, die Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler an.	
... verbindet im Lehr-Lernprozess zum Aufbau von Kompetenzen fachliche Anforderungen mit Anwendungs- und Handlungssituationen.	
... gestaltet einen Lehr-Lernprozess, der kognitiv aktivierend ist.	
... stellt eine nachhaltige Festigung von fachlichen Kenntnissen und Kompetenzen durch intelligentes Üben, vielfältige Verknüpfung und Vertiefung sicher.	
... fördert gezielt überfachliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler (personale Kompetenzen, Sozialkompetenz, Lernkompetenz, Sprachkompetenz, insbesondere Bildungssprache Deutsch, oder Kompetenzen in der digitalen Welt).	
... schafft differenzierte Zugänge zum individuellen Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen.	
... fördert selbstgesteuertes und eigenverantwortliches Lernen und/oder kooperatives Lernen.	
... regt zur Reflexion von Lernprozessen und Lernergebnissen an.	
... pflegt im Lehr-Lernprozess einen von Motivierung und Wertschätzung gekennzeichneten Umgang mit den Schülerinnen und Schülern.	
... gestaltet einen Lehrprozess, der inhaltlich und in seinem Ablauf klar strukturiert ist und zu einer hohen Lernwirksamkeit führt.	
... macht die Ziele, Inhalte und Abläufe des Lehr-Lernprozesses sowie Leistungserwartungen transparent.	
... unterstützt das Lernen durch Regeln und altersgemäße Rituale.	
... reflektiert den Lehr-Lernprozess zielgerichtet und differenziert und zieht angemessene Schlüsse für die weitere Planung und die eigene Weiterentwicklung.	

V. Leistungs- und Befähigungsfeststellung

1. Leistungsfeststellung

	Anforderungsstufe
Unterrichten	
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenz (unterrichtsrelevante Inhalte, handlungs-, und problemorientierter Unterricht; Unterricht, der an Schülerinnen und Schüler orientiert ist)	
Fachmethodische Kompetenz (sach-, situations- und adressatengerechte Lehr- und Lernformen)	
Medienkompetenz (sachgerechte Einbeziehung von Medien in den Unterricht)	
Diagnostizieren, Fördern und Beurteilen	
Diagnose- und Reflexionsfähigkeit (Berücksichtigung von Lernständen und -prozessen im Unterricht)	
Förderkompetenz (Einsatz individueller Fördermaßnahmen im Unterricht)	
Beurteilungsfähigkeit (sach-, adressaten- und maßstabsgerechte Bewertungen im Unterricht)	
Erziehen, Beraten und Betreuen	
Beratungskompetenz (Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern bei der Persönlichkeitsentwicklung)	
Erziehungskompetenz (Förderung eines auf Achtung und Respekt beruhenden Umgangs miteinander)	
Elternarbeit (Unterstützung, Initiierung und Förderung von Elternarbeit)	
Schule mitgestalten und entwickeln	
Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Schule (sofern Aussagen hierzu möglich)	
Mitarbeit bei der Umsetzung schulischer Vorhaben und Projekte (sofern Aussagen hierzu möglich)	
Mitarbeit bei der schulinternen Lehrkräfteaus- und -fortbildung (sofern Aussagen hierzu möglich)	

2. Befähigungsfeststellung

	Anforderungsstufe
Selbstkompetenz	
Innovationsfähigkeit und Initiative (Fähigkeit, von sich aus tätig zu werden und sich mit seinen Aufgaben auseinanderzusetzen)	
Planungs- und Organisationsfähigkeit (Fähigkeit zu vorausschauender und planvoller Aufgabenerledigung)	
Zuverlässigkeit (Fähigkeit, übernommene Aufgaben zu erfüllen)	
Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein (Fähigkeit, sich über die Tragweite einer Entscheidung bewusst zu sein; Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen)	
Belastbarkeit (Ausdauer und Energie, mit denen auftretende Schwierigkeiten situationsangemessen bewältigt werden)	
Soziale Kompetenz	
Dialog- und Kommunikationsfähigkeit (Fähigkeit, Sachverhalte und Gedanken klar und verständlich auf die Empfänger abgestellt zu formulieren und zu kommunizieren)	
Zusammenarbeit (Fähigkeit und Bereitschaft, Teamarbeit zu leisten, zu informieren, zu beraten und Erfahrungen auszutauschen)	
Motivationsfähigkeit (Fähigkeit, durch Einfühlungsvermögen gegenüber Schülerinnen und Schülern Ziele zu erreichen und getroffene Entscheidungen zu vertreten)	
Genderkompetenz (Fähigkeit, Geschlechterdifferenzen wahrzunehmen und danach zu handeln)	
Interkulturelle Kompetenz (Fähigkeit, kulturelle Differenzen wahrzunehmen und danach zu handeln)	
Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit (Fähigkeit, Sachverhalte und Probleme folgerichtig zu durchdenken und zu einem begründeten Urteil zu kommen)	
Konfliktfähigkeit (Fähigkeit, Auseinandersetzungen aufzunehmen, offen und sachlich anzusprechen und konstruktiv zu bewältigen)	
Soziales Verhalten (Art und Weise des Umgangs mit Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten, Schülerinnen und Schülern, Eltern)	

VI. Begründung¹⁾

¹⁾ Es bedarf einer abschließenden textlichen Begründung nur in den Fällen, in denen die zuständige Schulleiterin oder der zuständige Schulleiter zu der Feststellung gelangt ist, dass die Lehrkraft einzelne im Abschnitt IV angeführte Kategorien nur teilweise oder gar nicht erfüllt beziehungsweise die Lehrkraft den im Abschnitt V angeführten Anforderungen nur eingeschränkt oder gar nicht entspricht.

Datum	Eigenhändige Unterschrift der Schulleiterin oder des Schulleiters
	Name, Amtsbezeichnung, Funktion [in Druckbuchstaben]

Vom Beitrag Kenntnis genommen

Datum	Eigenhändige Unterschrift der Lehrkraft
-------	---